PRESSEINFORMATION

**Schokolade fasten oder in diesem Jahr doch mal Klima-Fasten?**

**Klimabewusstes Leben in der Fastenzeit**

Reutlingen, 23.02.2023: Das Thema klima- und umweltbewusstes Leben gerät immer mehr in den Fokus unserer Gesellschaft. Viele Bürgerinnen und Bürger sind bereit, das eigene Konsumverhalten zu überdenken und offen auf Veränderungen zu reagieren. Gerade in der Fastenzeit ändern viele Menschen ihr eigenes Konsumverhalten. So stellen sich einige Bürger\*innen vor die Herausforderung, weniger Süßigkeiten zu essen oder weniger Alkohol zu konsumieren. Es lässt sich aber auch Klima fasten, indem zum Beispiel weniger Einwegplastik benutzt, das Auto öfter stehen gelassen oder die Heizung um eine Stufe runtergedreht wird.

Im Rahmen der Aktion „Klima-Fasten“ veröffentlicht die KlimaschutzAgentur Reutlingen, regionale Agentur für Klimaschutz und Energieberatung, in der Zeit von Aschermittwoch bis Ostersonntag wöchentlich Tipps und Informationen für ein klimabewusstes Leben. Plastikmüll, Heizen, Mobilität, Konsum, Beleuchtung, Ernährung und Freizeitgestaltung sind dabei die Themengebiete. Wer sich also fragt, was dieses Jahr gefastet werden kann, findet Tipps und Anregungen zum Klimafasten auf www.klimaschutzagentur-reutlingen.de.

Für die Klima-Fasten-Woche 1 lautet der Tipp: Einfach mal ohne. Muss es die Plastikverpackung sein?

Die Aktion soll dazu anregen, sich den eigenen CO2-Fußabdruck ein wenig näher zu bringen und ggf. Bereiche mit Verbesserungspotenzial zu identifizieren. Denn mit durchschnittlich 10,8 Tonnen CO2 pro Person ist dieser Fußabdruck in Deutschland viel zu hoch.

**Was ist der CO2-Fußabdruck?**

Der CO2-Fußabdruck bestimmt die Menge an Treibhausgasen und CO2-Emissionen, die aufgrund eigener Aktivitäten in die Atmosphäre gelangen. Jede Person hat einen ganz persönlichen CO2-Fußabdruck. Auch Gemeinden, Unternehmen und andere Institutionen haben ihre eigene CO2-Bilanz.

**Warum sollte man den CO2-Fußabdruck reduzieren?**

Der Ausstoß verschiedener Klimagase wie CO2 stellt einen wichtigen Faktor bei den Themen Klimawandel und globale Erwärmung dar. Wenn Milliarden von Menschen ihren eigenen CO2-Fußabdruck reduzieren, kann die Erderwärmung auf ein Minimum beschränkt werden. Unter [www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/mein-co2-fussabdruck](https://www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/mein-co2-fussabdruck) lässt sich der eigene Fußabdruck berechnen.